

Nun bin ich schon fast 3 Wochen in meinem neuen Zuhause und ich möchte ihnen meine ersten Eindrücke schreiben. Hier ist es wirklich toll. Ich habe mich schon so richtig an den neuen Tagesablauf gewöhnt. Mit den Hundekumpels aus unserem Rudel komme ich auch klar. Die kleine spielt Chefin, was mich wenig stört und der Collie ist ein totaler Softi. Der hört doch tatsächlich aufs Wort. Der kleine Gismo ist gestorben. Da hat Frauchen ganz viel geweint und ich war ganz lieb zu ihr. Habe immer meinen Kopf auf ihre Knie gelegt und sie getröstet. Die Katzen waren sehr gewöhnungsbedürftig. Aber das sind Heiligtümer sagt Frauchen immer und die darf ich nicht jagen. Wo sie doch so gut riechen. Aber das ist schon in Ordnung. Mein Frauchen hat mir erklärt, das alle ein Zuhause wollen und wir uns alle vertragen müssen. Das kann ich gut verstehen und so schlimm sind die Mizen ja auch wieder nicht. Sie lassen mein Futter in Ruhe und Nachts bleiben sie meinem Körbchen fern. Das Essen ist klasse und reichlich. Leckerlis gibt es jede Menge, für die muß ich immer etwas tun. Aber ich bin doch ein kluger Kopf und schaffe das mit links. Wir wohnen hier so schön. Überall Wiesen, Wiesen, Wiesen und Wald. Anfangs durfte ich nur an einer 10 Meter Leine spazieren gehen. Ich glaube Frauchen hat gedacht ich darf nie von der Leine gelassen werden. Aber seid zwei Tagen laufe ich ohne Leine. Und wie ich laufe. Frauchen sagt ich bin wie ein Ping Pong Ball und so sollte ich auch heißen. Wenn es doch so schön ist und so gut rüch. Mein Frauchen sagt, ich darf immer frei laufen wenn sie mir vertrauen kann. Kann sie, kann sie! Wissen Sie Frau Baumgärtner wo es in unserem Haus am schönsten ist? In der Küche natürlich. Das habe ich gleich mitbekommen. Das ist nämlich das Reich meines Herrchens. Der kocht immer so tolle Sachen und ab und zu fällt etwas ab für uns drei Fellschnauzen. Ein wenig eng wird es wenn wir alle am Herd stehen, aber mein Herrchen ist eine Seele von Mensch. Den mag ich am allerliebsten. Die Tage vergehen so schnell kann ich Ihnen sagen, ich habe nur zu tun, damit ich den Anschluß nicht verpasse. Mein Frauchen sagt immer, ich muß nicht vollkommen sein, denn sie ist es auch nicht. Aber jetzt sage ich Ihnen was das aller aller schönste vom ganzen Tag ist. Herrchen kommt von der Arbeit nach Hause, begrüßt uns alle, setzt sich - ich lege meinen Kopf auf seine Knie - er streichelt mich, Frauchen bekommt vor Rührung nasse Augen...Das ist Hundeglück! Viele Grüße an sie und alle die sie lieben von ihren sehr Dankbaren Carlos

